

# African Gold Group schließt umfassende metallurgische Tests ab und erzielt deutliche Verbesserung der Goldgewinnung auf 96%

05.05.2020 | [IRW-Press](#)

Toronto, 5. Mai 2020 - [African Gold Group Inc.](#) (TSX-V: AGG) (AGG oder das Unternehmen) freut sich, über den aktuellen Stand des umfassenden metallurgischen Testprogramms, das im Rahmen der endgültigen Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study, die DFS) durchgeführt wird, zu informieren.

## Wichtigste Ergebnisse der metallurgischen Tests:

- Potenzial für eine beständige Goldgewinnung von 96 % bei allen Erztypen gegenüber zuvor 80 % bestätigt
- Vereinfachtes kompaktes Fließschema für die Verarbeitungsanlage, wodurch der Bedarf für teure Verarbeitungsgeräte mit langer Lieferzeit verringert wird
- Bewährtes Verfahrensfließschema, das einfach zu bedienen ist und in puncto Investitions- und Betriebskosten kosteneffektiv ist
- Flexibilität, je nach Gehalt des Einspeisungsmaterials eine Leistung von 100.000 Unzen pro Jahr zu übertreffen
- Extrem geringe Härte und Abrasivität des Erzes, was einen sehr geringen Energiebedarf und niedrigen Verschleiß der Auskleidung und Mahlmedien zur Folge hat
- Geringer Anteil schädlicher Elemente, was zu einem geringen Reagenzienverbrauch und niedrigen Betriebskosten führt
- Höchst flexibler Prozess zur Verarbeitung verschiedener Erzgehalte und Erztypen ohne bedeutenden Anstieg des Reagenzienverbrauchs
- Kein Bedarf für ein sauerstoffverstärktes Durchblasen der Laugungsbehälter, wodurch der Bedarf für eine Sauerstoffanlage entfällt

Im Rahmen der metallurgischen Phase-II-Untersuchungen haben wir ein sehr umfassendes, aber beschleunigtes Testprogramm zeitgerecht und unter Budget abgeschlossen, meint Danny Callow, Chief Operating Officer des Unternehmens. Der Schwerpunkt der DFS besteht darin, eine kostengünstige, wartungsarme, robuste und flexible Verfahrensroute zu entwickeln, wobei gleichzeitig sichergestellt werden soll, dass eine eingehende Analyse des Verbunderzes aus der Tagebauzone durchgeführt wurde. Ich freue mich sehr, dass im Rahmen der Testarbeiten die Verarbeitbarkeit des Erzes aus unserem Goldprojekt Kobada durch eine bewährte Verfahrenstechnologie nachgewiesen wurde, ähnlich wie bei den meisten Oxiderz-Betriebsstätten in Westafrika. Dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Fertigstellung der DFS im zweiten Quartal 2020 und dem Abschluss der Planungen der Verarbeitungsanlage.

Im Rahmen der DFS hat das Unternehmen eine endgültige metallurgische Analyse der Erzverbundproben aus allen mineralisierten Zonen durchgeführt. In Bezugnahme auf die Pressemeldung vom 24. Februar 2020 (African Gold Group Finalizes Optimised Flowsheet) freut sich das Unternehmen, bestätigen zu können, dass das Phase-II-Programm zeitgerecht und im Rahmen des Budgets abgeschlossen wurde.

Im Zuge der ersten Phase wurde die optimale Verarbeitungsroute durch die Bewertung verschiedener möglicher Goldgewinnungsverfahren untersucht. Die metallurgischen Phase-II-Testarbeiten beinhalteten die Optimierung des Verfahrensfließschemas, um die Parameter für eine größtmögliche Goldgewinnung zu ermitteln. Es erfolgten zudem Untersuchungen zur Zerkleinerungsstufe und der Gewinnung, um den Grad der Variabilität innerhalb der Erzonen in Bezug auf ihre metallurgische Reaktion unter den in der zweiten Phase ermittelten optimalen Bedingungen zu bestimmen.

Die Testarbeiten wurden von der Firma Maelgwyn Mineral Services (MMS) in Südafrika durchgeführt, die von SENET, dem für die DFS des Unternehmens zuständigen Projektleiter, beauftragt wurde. Nach

Abschluss des umfassenden metallurgischen Testprogramms wird SENET den endgültigen Aufbau der Erzverarbeitungsanlage für das Goldprojekt Kobada festlegen.

Wir sind mit den Ergebnissen der Testarbeiten für das Goldprojekt Kobada sehr zufrieden, erklärt Phil Bundo, Process Director bei SENET. Die Ergebnisse belegen herausragende Goldgewinnungsraten mit sehr geringen Laugungszeiten und sehr niedrigem Reagenzienverbrauch. Damit können wir das Design einer für westafrikanische Oxiderze typischen Verarbeitungsanlage forcieren und deutlich Zeit für die technische Planung einsparen. Die Ergebnisse zeigen, dass die Verarbeitungsanlage in der Lage sein wird, Mischungen aus allen Oxiderztypen zu verarbeiten und bei niedrigen Betriebskosten gleichzeitig eine hohe Goldgewinnung zu erreichen.

Ziel des Unternehmens ist es, die DFS im zweiten Quartal 2020 zu veröffentlichen. Trotz der Verzögerungen aufgrund der Lockdowns und der Zugangsbeschränkungen infolge der anhaltenden COVID-19-Pandemie hat das Unternehmen die Arbeiten von zuhause aus fortgesetzt, um die Studie innerhalb des zugesagten Zeitrahmens abzuschließen. Die dem Unternehmen entstehenden Gesamtkosten für die Durchführung der DFS werden voraussichtlich unter den Budgetvorgaben liegen.

### **Über Maelgwyn Mineral Services**

MMS ist eine in England und Wales eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Privatbesitz. Die Firma wurde 1997 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Cardiff (Wales). MMS hat sich als ein weltweiter führender Anbieter in der Entwicklung und Umsetzung innovativer und kosteneffektiver Technologien und Verfahren im Bereich der Mineral-, Chemie- und Abfallverarbeitung etabliert. Der Firma wurden zahlreiche Patente erteilt und sie hat für ihre Technologie eine Reihe von nationalen Innovationsauszeichnungen erhalten.

### **Über African Gold Group**

[African Gold Group](#) ist ein an der TSX Venture Exchange notiertes (TSX-V: AGG) Explorations- und Erschließungsunternehmen mit Sitz in Kanada, dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung einer Goldressourcenbasis in Westafrika gerichtet ist. Das Hauptvermögenswert des Unternehmens ist das Projekt Kobada in Südmali. Weitere Informationen über African Gold Group erhalten Sie auf unserer Website unter [www.africangoldgroup.com](http://www.africangoldgroup.com).

### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Daniyal Baizak, VP Corporate Development  
(416) 861 2966

*Vorsorgliche Hinweise: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen über den Zeitplan für die Veröffentlichung der DFS, die Konzeption der Mine im Goldprojekt Kobada, die Ergebnisse der metallurgischen Testprogramme des Unternehmens, die Goldgewinnung, das Fließschema der Verarbeitungsanlage, die erwartete Leistung der Mine im Goldprojekt Kobada, die Härte und Abrasivität des Erzes, den Reagezienverbrauch und andere Gestaltungselemente der Mine im Goldprojekt Kobada und andere Aussagen im Hinblick auf die zukünftigen Pläne und Absichten des Unternehmens. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. plant, erwartet, erwartet nicht, erwartungsgemäß, Budget, geplant, schätzt, prognostiziert, zielt an, beabsichtigt, geht davon aus, geht nicht davon aus oder glaubt bzw. Abwandlungen solcher Wörter und Ausdrücke oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden, dürften oder werden. Zukunftsgerichtete Informationen Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen direkt oder indirekt genannt wurden. Dazu gehören unter anderem: allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, geopolitische und gesellschaftliche Unsicherheiten; die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten; behördliche Risiken; Risiken in Verbindung mit einer Betriebstätigkeit im Ausland; und andere Risiken des Bergbausektors. Obwohl das Unternehmen sich bemüht hat, wichtige Faktoren zu ermitteln, die eine wesentliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von jenen in zukunftsgerichteten Informationen bewirken können, kann es andere*

Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich diese Informationen als korrekt erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den Erwartungen in solchen Aussagen abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht bedingungslos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben.

**DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND IHRE REGULIERUNGSSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.**

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](http://Minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/306250--African-Gold-Group-schliesst-umfassende-metallurgische-Tests-ab-und-erzielt-deutliche-Verbesserung-der-Goldge>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).